

Was ist das, „Ferozement“?

Die Konstruktion eines Bootsrumpfs aus Ferozement ist eine starke, flexible und langlebige Bauweise.

Ferozement ist ein Fachbegriff, der nicht mit Stahlbeton verwechselt werden sollte. Es kann als Verbundmaterial definiert werden, das aus einem Verbund von feuchtem Zementmörtel und einer Struktur aus durchgehenden Stahlgitterschichten besteht, die in die Mörtel-Masse versenkt wurden, nach dem klassischen Prinzip des Stahlbetons. Die grundlegenden Parameter, die den Ferozement charakterisieren, sind die saubere im Mörtel versenkte Stahlgitter Struktur und ihre Verteilung, die vom Mörtel bedeckte Stahlgitter und die relativ hohe Qualität des Mörtels.

Ferozement verhält sich in seinen Tragfähigkeitseigenschaften wie Stahlbeton. Der wesentliche Unterschied besteht darin, dass beim Ferozement eine eventuelle Rissbildung durch die feine Verteilung der Schichten im Mörtel verzögert wird. Dies macht das Material für den Schiffbau attraktiv und es wurde festgestellt, dass bei auftretenden Rissen ein großes Netz von fadenförmigen Rissen entsteht, das in Kombination mit der hohen Alkalität des zementreichen Mörtels eine Korrosion des Zements verhindert. Die Hauptvorteile von Ferozement sind der geringe Wartungsaufwand aufgrund der guten Beständigkeit gegen Fäulnis und Korrosion. Bei Yachten ist das Gewicht von geringer Bedeutung; bei einem Boot über 15 m wird das Gewicht kaum höher sein als das eines Stahlbootes gleicher Größe.

Man kann sich daher fragen, warum der Einsatz von Ferozement nicht umfangreicher ist. Dies ist vor allem auf drei Faktoren zurückzuführen:

- schlechte Werbung durch schlechte Konstruktionen von Amateuren
- die Veröffentlichung außergewöhnlicher Ergebnisse in Bezug auf die Solidität und den niedrigen Preis der Konstruktionen im Anfangsstadium, die jedoch in einigen Fällen nicht nachgewiesen werden konnten
- der deutliche Anstieg der Arbeitskosten in den Industrieländern, der Auswirkungen auf das allgemein als arbeitsintensiv geltende Material hat. Heutzutage sollte der Faktor Arbeitskosten jedoch mit dem wachsenden Angebot an Ferozement-Bautechniken nicht mehr so wichtig sein.

Außer für den Bau von Yachten wurden viele Fischer-Schiffe mit Ferozement Rumpf gebaut, da die Schiffs-Geschwindigkeit nicht von Bedeutung ist beim beruflichen Fischfang.

Hier meine Ansicht und Erfahrung.

Zur Zeit des Baus meines Segelbootes war der Bau mit Ferozement ein avantgardistisches Verfahren.

Vorher hatten wir eine 10m Yacht aus Aluminium. Als wir eine größere Yacht wollten, in der man vor allem im Inneren aufrecht stehen konnte, einschließlich Komfort für meine vergrößerte Familie, wollte ich es nicht aus Kunststoff (Osrose, zu leicht und zerbrechlich) oder Holz (viel wir), sondern etwas sehr Solides. Die

gewählte Ferrozement-Yacht war auch für mich geeignet, da ich wusste, dass sie von Profis einer Werft gebaut wurde.

Ferozement-Boote wurden oft von Leuten ohne viel Schiffsbau-Erfahrung und in ihrem Garten gebaut, wegen billigeren Materialkosten.

Meine Yacht wurde von einer professionellen Schiffswerft nach dem Projekt eines Architekten, Modell HORN 55, gebaut.

Der Rumpf ist sicherlich aus Ferroziment, aber die gesamte obere Struktur, wie Deck usw. ist aus Holz, meist Teakholz, leicht zu pflegen. Das Schiffs-Innere hingegen besteht aus edlem Massivholz.

NEGATIV

- Nicht leicht, 35 Tonnen für 18 m
- Nicht sehr schnell, maximal 8 Knoten mit Motor und 10 unter Segeln
- Beim Ankern bei rauer See empfiehlt es sich wegen des Gewichts 2 Anker zu setzen. Eine Person kann das gesamte Manöver durchführen.
- Motor, nicht sehr stark, nur 90 PS und nicht zu leise, aber zugeschnitten auf die Yacht.

POSITIV

- Hochsee-Yacht, gebaut für alle Meere
- Antifouling des Rumpfes wie bei jedem anderen Boot. Wir verwenden Coppercoat, das bis zu 10 Jahre hält
- Falls man jemals auf ein Riff aufläuft, dringt niemals Meerwasser ein, und die Reparatur wird entweder mit Zement oder mit Epoxid gemacht. Man kann es selbst machen, oder durch jeden Handwerker.
- Der Rumpf ist aufgrund der enormen Widerstandsfähigkeit des Ferrozements schwer zu brechen.
- Sehr ruhig vor Anker
- Angenehme Navigation auch bei rauer See
- Klassischer Ford-Motor, mariniert, pflegeleicht

Boot für Meeres-Liebhaber, allein oder mit Familie, sogar um dort dauerhaft zu leben, wie in einer Villa.

